



# Addendum

TARIFE UND MEDIADATEN 2019/2020

## 200.000 Auflage

€ 4,20

Design by Sagmeister & Walsh

„Print ist natürlich nicht tot“, sagt Jessica Walsh. „Ganz im Gegenteil, Zeitungen sind immer noch ein wichtiger Bestandteil unseres Medienkonsums“, ergänzt die New Yorker Designerin, die mit ihrem Partner, dem Österreicher Stefan Sagmeister, das Design der Addendum-Zeitung gestaltet hat.



**10 Mal  
im Jahr**

Recherche  
datenbasiert  
investigativ



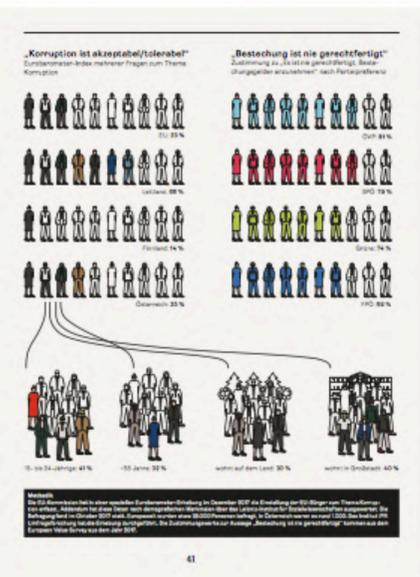
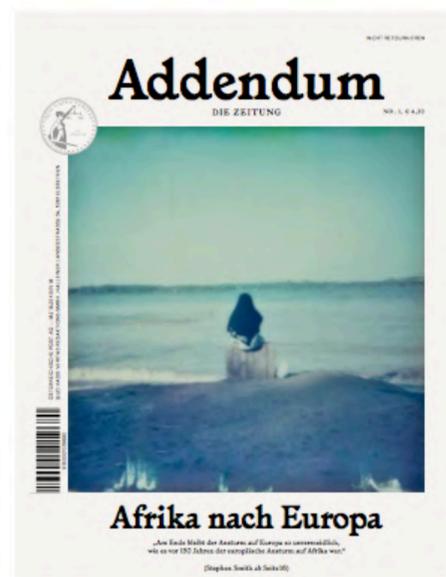
# Monatliche Frequenz, 10 Ausgaben pro Jahr

## Über Addendum

Bei Addendum finden Sie die Ergebnisse von intensiven Recherche-Projekten, die dem Leitmotiv unserer Organisation folgen: Wir suchen „das, was fehlt“. Wir agieren dabei vollkommen unabhängig, unser Ziel ist, einen Beitrag zur Wiederherstellung einer gemeinsamen Faktenbasis für eine qualifizierte politische Debatte in Form eines rekonstruktiven Journalismus zu leisten.

## Addendum – die Zeitung

Seit Dezember 2018 erscheinen unsere Recherchen auch in Printform. Jede Ausgabe widmet sich einem großen Thema. Zu diesen Themen bietet Addendum noch mehr journalistischen Hintergrund, noch mehr Tiefgang, zeigt neue Blickwinkel und ermöglicht komplexe Zusammenhänge besser zu verstehen und sich eine fundierte, faktenbasierte Meinung zu bilden.





# Umfeld & Glaubwürdigkeit

## So arbeitet Addendum

Die Inhalte, die wir bei Addendum publizieren, werden über mehrere Wochen von Projektteams erarbeitet. Investigative Journalisten, Experten aus diversen Fachbereichen (Juristen, Ökonomen etc.) und TV-Gestalter recherchieren gemeinsam in Teams an einem Thema und bereiten ihre Ergebnisse für die Publikation im Web, in der Zeitung sowie zur Weitergabe an Partnermedien auf.

**Addendum-Mitgliedern geht der Gesprächs- und Lesestoff nie aus.**

**67€**

Werden Sie Addendum-Mitglied, und Sie bekommen jede Ausgabe der Addendum-Zeitung frei Haus! Außerdem Bücher aus der Edition QVV und von Autoren der Addendum-Redaktion und Einladungen zu Blattkritiken und Diskussionen exklusiv für die Addendum-Mitglieder!

Verwenden Sie den **Rabattcode FRIEXAR** und zahlen Sie **25% weniger** für die Mitgliedschaft (Originalpreis 89 Euro/ermäßigt 66,75 Euro)! (Eingabe des Rabattcodes am Ende des Bestellprozesses)

Impressum

AUSGABE 6, JULI 2019

**Herausgeber und Chefredakteur**  
Michael Fleischhacker

**Geschäftsführer**  
Niko Alm, Michael Fleischhacker

**Creative Direction Wien**  
Hubertus J. Schwarz

**Art Direction Wien**  
Edith Heigl, Lilly Panholzer

**Art Direction New York**  
Sagmeister & Walsh

**Chefin vom Dienst**  
Lucia Marjanović

**Vertrieb**  
Stephan Frank

**Autoren dieser Ausgabe**  
Michael Köhmeier, Christoph Lehermayr, Michael Mayrhofer, Stefan Melcher, Moritz Moser, Monika Müller, Tal Silberstein, Anna Schneider, Jan Thies

**Fotografen dieser Ausgabe**  
Nicole Heiling, Ricardo Herrgott, Nikolaus Ostermann, Peter Ringenberg, Matthias Schickhofer

**Daten**  
Stefanie Braunlich, Gerald Gartner, Konstantin Glinitzer

**Bildredaktion und -recherche**  
Luise Föhn

**Lektorat**  
Lucia Marjanović, Barbara Büchel, Katharina Böries

**Web**  
www.addendum.org

**Verlagsadresse**  
Quo Vadis Veritas Redaktions GmbH  
Siebensterngasse 21, A-1070 Wien

**Druck**  
Styria GmbH

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz  
Addendum – die Zeitung erscheint mindestens achtmal im Jahr im Verlag QVV. Bei Addendum finden Sie die Ergebnisse von intensiven Rechercheprojekten, die dem Leitmotiv unserer Organisation folgen: Wir suchen „das, was in der herkömmlichen medialen Berichterstattung fehlt“. Wir agieren dabei vollkommen unabhängig, unser Ziel ist, einen Beitrag zur Wiederherstellung einer gemeinsamen Faktenbasis für eine qualifizierte politische Debatte in Form eines rekonstruktiven Journalismus zu leisten.

2019 | Ausgabe 6 Addendum

## Zum Anfang ...

Wie viel Moral braucht die Politik? Wie viel Politik verträgt die Moral? Nach welchen Prinzipien politische Amtsträger agieren, Staaten untereinander verfahren und internationale Organisationen walten, gehört seit jeher zum Kern der politischen Debatte.

Das individuelle Verhalten des einzelnen politischen Akteurs wird mit besonderem Interesse verfolgt, wohl auch, weil es dem beobachtenden Bürger nachvollziehbar ist – ist er ein treuer Ehemann? Nimmt er Geschenke an? Sagt er immer die Wahrheit, oder wurde er schon beim Lügen erwischt? Mehr oder weniger angenehme Fragen, jedenfalls solche, die einem helfen, andere Menschen einzuschätzen und auf dem eigenen moralischen Kompass zu verorten.

Denn explizit oder nicht: Wir alle verfügen über einen solchen Kompass. Im Bereich der individuellen Moral können unsere Konzepte aus familiären Traditionen stammen oder aus religiösen Überzeugungen, aus politischer Sozialisation oder künstlerischem Begeistern, es gibt viele Quellen.

Politik ganz ohne Moral ist schwer vorstellbar. Wir sagen gerne „Machiavellist!“, wenn wir jemanden treffen, der möglichst jenseits moralischer Kategorien agieren und stattdessen Fragen von Macht und Interesse in den Vordergrund stellen möchte. Und in der Regel ist das nicht als Kompliment gemeint.

Anlass für unseren Schwerpunkt zum Thema Politik und Moral war tatsächlich die Frage nach der individuellen Moral – deshalb auch das Bildkonzept des Schwerpunkts, das Ausschnitte aus Hieronymus Boschs Vorstellungen der entsprechenden Höllenstrafen zeigt – der handelnden Personen im inzwischen berühmtesten „Jüdischen Video“, in dem die ehemaligen FPÖ-Spitzen Heinz-Christian Strache und Johann Gudenus die Hauptrollen spielen. Vor allem hätte uns interessiert, wie sich die Frage von Moral und Politik aus der Perspektive der mutmaßlich Schuldigen stellt. Was alle anderen über Moral, Politik, Strache und Gudenus denken, wissen wir ja längst, es ist alles gesagt, und zwar von allen. Leider haben uns beide Protagonisten abgesagt, Heinz-Christian Strache im letzten Moment, was wir schade fanden.

Zugesagt hat uns hingegen ein anderer Mann, der in der öffentlichen und auch in seiner eigenen Wahrnehmung in Österreich so etwas wie die Mensch gewordene Unmoral darstellt: Tal Silberstein. Wir wollten wissen, was jemand wie Silberstein, dessen „Methoden“ seit der False-Flag-Operation im Wahlkampf 2017 als Inbegriff des Dirty Campaigning gelten, über das Thema denkt. Und siehe da, er denkt tatsächlich: Mein Kollege Niko Alm kommt ihn in der Türkei

treffen und ihm die Fragen stellen, deren Beantwortung uns in seinem Text wichtig war. Seine Antworten wurden aufgezeichnet und zu einem Text zusammengefügt, den Silberstein dann noch nachbearbeitet hat. Das Ergebnis mag weniger selbstkritisch sein, als man sich vielleicht erwartet hätte, ist aber um nichts weniger interessant.

Der zweite Schwerpunkt zum Thema Politik und Moral ist ein Gespräch mit dem Philosophen Vittorio Hösle, der 1997 das Standardwerk zum Thema publiziert hatte und gerade in seinem neuen Buch „Globale Fliehkräfte“ die Zeit seither analysiert. Damit es nicht allzu theoretisch wird, haben wir uns auch mit der österreichischen Parteienfinanzierung beschäftigt.

Auch außerhalb des Schwerpunkts schließen wir noch einmal beim Ibiza-Video an: Heinz-Christian Strache hatte darin von Möglichkeiten der privaten Vermarktung öffentlicher Wasserressourcen gesprochen. Wir haben einen Fall recherchiert, der zeigt, dass es solche Modelle heute schon gibt.

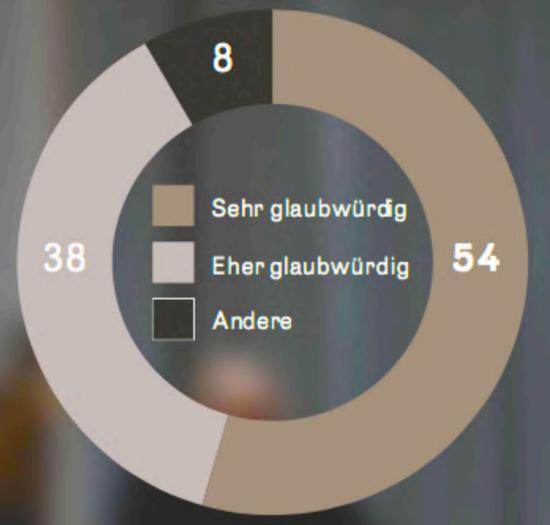
Außerdem haben sich unsere Reporter\* in Rumänien umgesehen, wo österreichische Unternehmen die Holzindustrie dominieren und dabei mit mafiosen Strukturen in Kontakt kommen, die daran beteiligt sind, die letzten europäischen Urwälder zu dezimieren. Und schließlich hat sich mein Kollege Jan Thies den Islamunterricht in österreichischen Schulen genauer angesehen, sowohl was die Lehrenden betrifft als auch die Unterrichtsmaterialien. In beiden Fällen zeigen sich Sympthien für den politischen Islam, die von unabhängigen Experten als sehr problematisch und jedenfalls nicht integrationsfördernd eingestuft werden.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und angenehme Lektüre.

**Michael Fleischhacker**  
Herausgeber

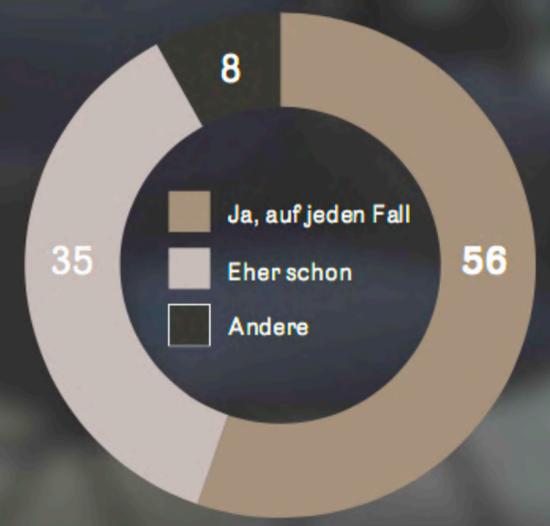
## Liefert Addendum tatsächlich Informationen, die man in anderen Medien nicht findet, bzw. die in medialer Debatte gefehlt haben?

(in Prozent, Befragten-Basis: Personen, die Addendum zumindest einmal im Quartal lesen)



## Wie glaubwürdig ist Addendum als unabhängige Rechercheplattform, die objektive Fakten liefert?

(in Prozent, Befragten-Basis: Personen, die Addendum zumindest einmal im Quartal lesen)



Starke Meinungen, starke Themen.

**TALK**  
IM HANGAR-7

Donnerstag 22.15 Uhr

**ServusTV**



# Tarife & Spezifikationen

## Verbreitung

Die Verbreitung der Addendum-Zeitung variiert von Ausgabe zu Ausgabe. In der Regel werden ca. 50-75 % der Auflage österreichischen Tageszeitungen (Kleine Zeitung, Die Presse, Der Standard, Vorarlberger Nachrichten, etc.) beigelegt.

Der Rest verteilt sich auf Post-Einzelsend (Abonnenten und Freiverteiler), Trafik-Vertrieb und fallweise Sampling sowie Stummer Verkauf.

## Druckspezifikationen

60er-Raster, 200 dpi, Farbpro I WAN-IFRA Newspaper 26v5, Layout im Satzspiegel nicht abfallend, Druck-PDF ohne Überfüller und Schnittmarken.

Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Inserat	Format	BxH in mm	4C Preis in Euro*
	1/1 Seite im Innenteil	191x275mm Satzspiegel	<b>14.900,-</b>
	1/2 Seite im Innenteil	191x135mm,85x275mm Satzspiegel	<b>8.900,-</b>
	1/1 Seite U2 U3 U4 (Rückseite)	183x275mm Satzspiegel	<b>18.600,-</b> <b>14.900,-</b> <b>18.600,-</b>
	2/1 Seite Panorama über Bund	408x275mm Satzspiegel	<b>26.800,-</b>
	2/1 Seite U2 plus Seite 3	183x275mm 191x275mm Satzspiegel	<b>33.500,-</b>
	Junior Panorama über Bund	270 x 275 mm Satzspiegel	<b>17.900,-</b>

\*) Alle Preise zuzüglich 5% Werbeabgabe plus 20% Ust.



# Kennenlernen & Partnerschaft 2020

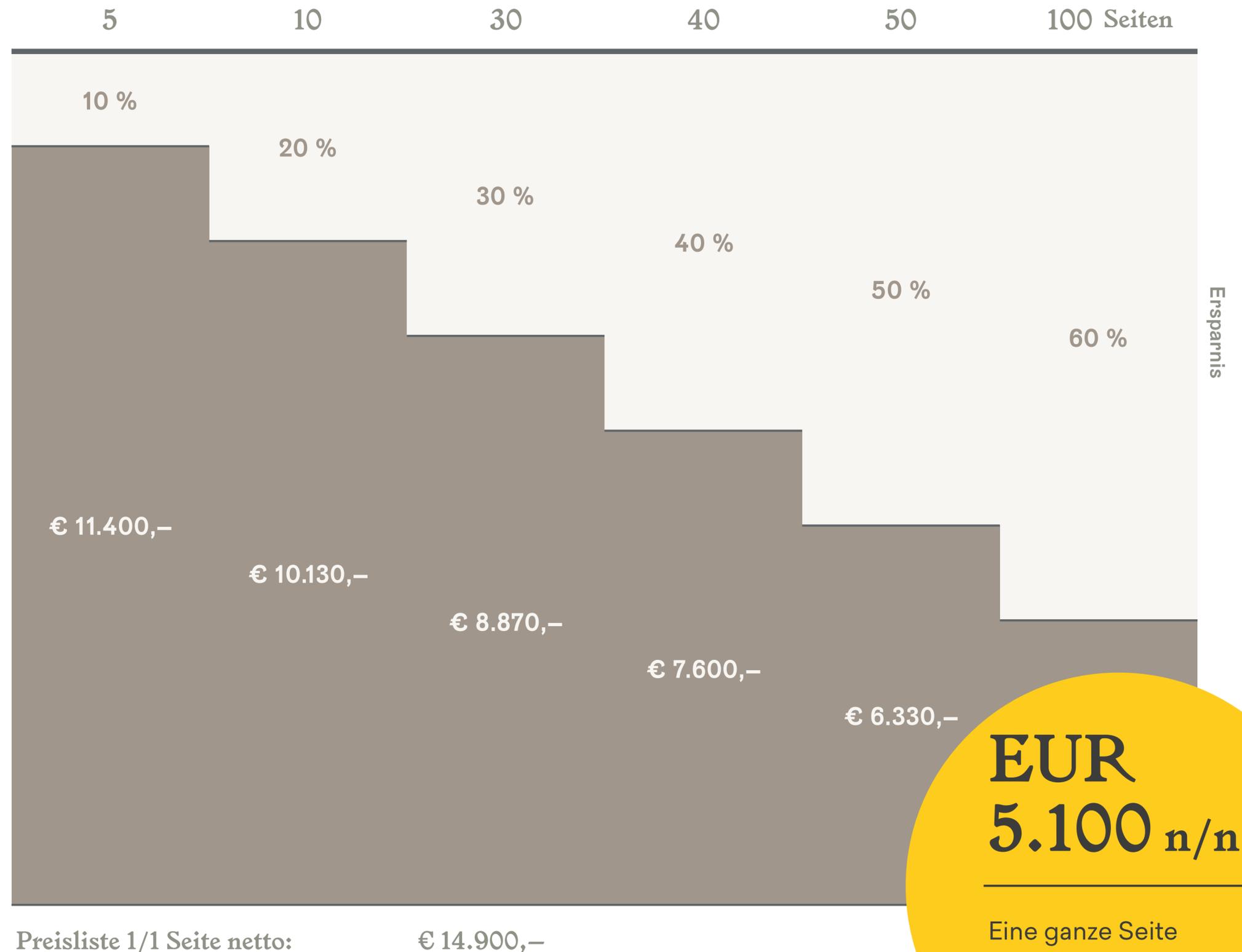
Lernen wir einander von der besten Seite kennen.

Für die nächsten vier Ausgaben bieten wir Ihnen etwas ganz Besonderes. Unabhängig von der Anzahl der Schaltungen und der Größe der Anzeigen planen und buchen Sie zum bestmöglichen Preis. Lernen wir einander auf eine erfreuliche Art und Weise kennen und nutzen wir diese Möglichkeit für eine langfristige Partnerschaft.

## Ausgaben und Termine

Die nächsten Ausgaben erscheinen am 17. Oktober 2019, 21. November 2019, 19. Dezember 2019, 20. Februar 2020, 26. März 2020, 30. April 2020 und 28. Mai 2020.

Druckunterlagenschluss ist jeweils eine Woche (5 Werkzeuge) vor dem Erscheinungsdatum.



# Lassen Sie uns gemeinsam hinter die Kulissen blicken.

FÜR INVESTIGATIVE ANFRAGEN UND RECHERCHEN  
STEHEN WIR IHNEN JEDERZEIT ZUR VERFÜGUNG.



**Stergios Prapas**

stergios.prapas@qvv.at

+43 664 1337312



**Stefan Unterberg**

stefan.unterberg@qvv.at

+43 664 4504546

**addendum**



**Herausgeber**

Michael Fleischhacker

**Geschäftsführung**

Michael Fleischhacker  
Niko Alm

**Addendum**

Quo Vadis Veritas  
Redaktions GmbH  
Siebensterngasse 21  
1070 Wien



ab 2020